

## Kreistagsdrucksache Nr. 115/17

AZ. 43/650

Anlage: Preisspiegel (nicht öffentlich)

### Tagesordnungspunkt

Straßenbau: Neubeschaffung Dienstfahrzeug für Straßenmeisterei, Vergabe

### Zur Beratung im

Verwaltungs- und Technischer Ausschuss (öffentlich) Beschluss am 26.10.2017

---

### Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Lieferung eines Dienstfahrzeuges wird zu der Angebotssumme von 32.785,65 € an das Autohaus Edel GmbH&Co.KG, Rottenburg am Neckar, vergeben.

---

### Sachverhalt:

Der Straßenbetriebsdienst des Landkreis Tübingen benötigt zur Wahrnehmung seiner in den letzten Jahren deutlich vielfältiger gewordenen Aufgaben ein zusätzliches Dienstfahrzeug.

### **Notwendigkeit und Einsatzzwecke:**

- Anfahrt der in der betrieblichen Verantwortung des Landkreises liegenden 36 Regenrückhalte- und Regenklärbecken. Die Becken befinden sich fast alle abseits des klassifizierten Straßennetzes und sind größtenteils nur über unbefestigte oder sehr schlecht ausgebaute Wege zu erreichen. Die Anzahl ist aufgrund der anstehenden Baumaßnahmen (z.B. B 28 Neu) steigend.
- Kontrolle der stetig zunehmenden und ebenfalls schwierig zu erreichenden Ausgleichsflächen. Die Ausgleichsflächen müssen aus naturschutzrechtlichen Gründen bei Aus- und Neubauten von Straßen- und Radwegen durch den Landkreis angelegt und dauerhaft unterhalten werden.
- Nutzung durch die Fachkraft für Straßen und Verkehrstechnik für die ständige technische Instandhaltung des Lärmschutztunnels „Dußlingen“ mit häufigem Materialtransport.
- Zur Aufrechterhaltung des Verkehrsflusses müssen Wartungsarbeiten teilweise äußerst kurzfristig und im Rahmen der Tunnelrufbereitschaft auch außerhalb der normalen Dienstzeiten durchgeführt werden. Aus betriebsbedingten Gründen kann hierfür nur sehr sporadisch auf ein Fahrzeug aus dem Unterhaltungspool der Straßenmeisterei zurückgegriffen werden.
- Aufgrund des deutlich gewachsenen Volumens an Straßenbaumaßnahmen muss die Straßenmeisterei neben ihren eigentlichen Aufgaben oftmals andere Straßenbaulastträger in der Planungs- und Ausführungsphase und bei der örtlichen Bauüberwachung unterstützen. Hierfür fallen häufige Fahrten zu den jeweiligen Bauprojekten an.

### **Erforderliche Fahrzeugausstattung:**

Aus dem oben beschriebenen Tätigkeitsfeld ergibt sich folgendes Anforderungsprofil für das neue Dienstfahrzeug:

- Allrad zur Erreichung der notwendigen Traktion beim Einsatz schwerer Anhänger und zur ganzjährigen Befahrung auf unwegsamem Gelände. Darüber hinaus ist mit Allrad das Halten an unbefestigten Banketten und Seitenstreifen möglich. Der Verkehrsfluss wird dadurch nicht beeinträchtigt, wodurch eine unnötige Gefahrensituation umgangen wird.
- Automatikgetriebe aufgrund der ständigen Anfahrvorgänge. Das Fahrzeug muss sich häufig aus dem Stand in den fließenden Verkehr einordnen.
- Das Neufahrzeug muss der Euro-6-Norm entsprechen, um einen dauerhaften Einsatz innerorts zu gewährleisten.
- Das Fahrzeug muss eine ungebremste Anhängelast von 750 kg aufnehmen können. Die Anhänger der Straßenmeisterei weisen aufgrund ihrer Stabilität bereits ein Eigengewicht von 250 kg auf, weshalb nur bei einer Anhängelast von 750 kg ein ausreichender Zuladungsspielraum für den Materialtransport verbleibt.
- Schiebetüren im Fahrgastbereich ermöglichen eine einfachere Be- und Entladung des Transportgutes gerade im engen Absperrungsbereich

### **Vergabe:**

Bei der Markterkundung und einem Vergleich von 10 Herstellern wurde festgestellt, dass ein für unsere Einsatzbereiche geeignetes Fahrzeug, momentan nur von Volkswagen, Modell Caddy mit den entsprechenden Sonder- und Zusatzausstattungen geliefert werden kann. Alternative Antriebe (Elektrisch / Gas) sind bei der geforderten Ausstattung nicht möglich. Bei Elektroantrieb ist meist keine Anhängerkupplung verfügbar, da durch das Gewicht der Batterie die mögliche Zuladung bereits stark reduziert wird.

Das Leistungsverzeichnis mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe wurde aus den o.g. Gründen an drei Volkswagen Autohäuser versandt. Der Gesamtpreis des einzigen eingereichten Angebotes beläuft sich, inklusive Kommunal- und Sonderrabatt, auf

Im Vergleich mit vorherigen Beschaffungen sind die Angebotspreise angemessen. Es wird daher vorgeschlagen, den Auftrag zur Lieferung eines Dienstfahrzeuges zu der Angebotssumme von 32.785,65 € an das Autohaus Edel GmbH&Co.KG, Rottenburg am Neckar, zu vergeben. Der Anbieter ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

### **Zuständigkeit:**

Der Verwaltungs- und Technische Ausschuss ist nach § 5 Abs. 3 Nr. 14 der Hauptsatzung des Landkreises zuständig für Erwerb und Veräußerung von beweglichem Vermögen von mehr als 25.000 € bis 200.000 € im Einzelfall.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Für die Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten wurden 300.000 € im Haushalt 2017 eingestellt: Haushaltsplan S. 204, Nr. 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen. Die vorhandenen Mittel reichen für diese Maßnahme aus.

